

# Neuartiger Verlade- schlauch

erprobt & etabliert



HAWIFLEX®



Erprobt und etabliert: Den extremen Belastungen bei der täglichen Arbeit halten die Verlade-schläuche stand.

„Mit diesem Schlauch habt ihr nur ein einziges Problem, er hält viel zu lang!“ Mit einem Augenzwinkern erhält man diesen Satz von Heiko Bohm, Betriebsleiter bei der Fa. Heidelberger Beton für das Gebiet Berlin-Brandenburg als Antwort, wenn man ihn auf den nahtlosen Truckflex® Betonschlauch der Fa. habermann materials anspricht. Ein Satz, der die neue Generation von Verladeschläuchen treffend umschreibt.

Die von der Fa. habermann materials entwickelten, patentierten und produzierten Verladeschläuche Hawiflex® Truckflex® wurden in den von Heiko Bohm geleiteten Betonwerken der Firma Heidelberger Beton bereits im Jahr 2009 eingebaut und halten seitdem sämtlichen Belastungen eines Transportbetonwerks stand. Hierbei hat das Material folgende Eigenschaften aufzuweisen, die im Laufe seiner Einsatzdauer gefordert werden:

- Schnittfestigkeit als Schutz vor Zerstörung beim Andocken der Fahrmischer mit unterschiedlichen Höhen unter den Mischturm
- Schutz vor Einreißen und/oder Abreißen bei Verkanten des Schlauchs vom Übergabetrichter
- Verringerung der Gefahr von Stoppere durch Abknicken des Verladeschlauchs

- Keine Zerstörung durch UV-Einstrahlung
- Resistenz gegen Schalöl und Trennmittel
- Gute Beständigkeit gegen scharfkantigen Beton mit gebrochenem Korn

Diese Punkte, die potentiell schnell zur Zerstörung der bisher eingesetzten Verladeschläuche ausherkömmlichem Standard-PU oder Gummi führten, wurden mit der neuesten Generation der Hawiflex® Truckflex® Verladeschläucher signifikant minimiert. Die vorher im Einsatz befindlichen Gummischläuche wiesen zumeist eine Standzeit von nur wenigen Monaten auf.

Das häufige Wechseln der Schläuche veranlasste den Betriebsleiter Herrn Bohm auch dazu, diese neuartigen Verladeschläuche zu erproben. Nach den ersten positiven Erfolgen bei der Fa. Heidelberger Beton wurden die Schläuche Zug um Zug in allen Werken des Gebiets Berlin-Brandenburg in Deutschland ausgetauscht. Seitdem muss Heiko Bohm sich um die Beschaffung der Schläuche nicht mehr kümmern und spart sich in einer Zeit, in der auf alle Angestellten immer mehr Aufgaben zukommen, zumindest einen kleinen Teil zusätzlicher Arbeit.



Systembild des neuartigen Verladeschlauchs.  
Die weiße Verschleißschicht innen und die schnittfeste Außenschicht in Rot.

Nach der Reinigung sind keine Betonrückstände zu erkennen.



## Beweglichkeit und Formstabilität!

Der Grund für die Zufriedenheit der Nutzer des Hawiflex® Truckflex® Betonschlauchs liegt in dem patentierten Herstellungsverfahren, einem 2-Schicht-System. Die innere Verschleißschicht besteht aus weißem Hawiflex® der Härte 65 Shore A, der dem Schlauch eine gute Beweglichkeit verleiht. Diese Beweglichkeit ermöglicht den Fahrmischern, unter den Mischturn zu fahren.

Bei der äußeren Schicht handelt es sich um einen roten Hawiflex®, 83 Shore A Spezialwerkstoff, der dem Schlauch Formstabilität sowie eine hervorragende Reißfestigkeit verleiht. Ebenso entstehen keine Schnittverletzungen am Schlauch, wenn Fahrmischer mit hohem Aufbau unter den Trichter fahren.

Das 2-Schicht-Schlauch-System ist ebenfalls durch ein patentiertes Fertigungsverfahren unlösbar miteinander verbunden. Der Mischmeister kann den Verschleiß eines jeden Schlauchs sehr einfach überprüfen und so für den Fall, dass ein Verlaeschlauch gewechselt werden muss, frühzeitig einen neuen bestellen. Die innere

Schicht fungiert als Verschleißindikator. Wird nach langer Einsatzdauer im Schlauchinneren die rote Farbe der Außenschicht sichtbar, kann der Schlauch gewechselt, oder aber bei einseitigem Verschleiß um 180° gedreht werden, so dass die Lebensdauer durch eine simple Anwendung nahezu verdoppelt werden kann. Der gemischte Beton wird zumeist gegen dieselbe Stelle im Trichter und Schlauch geworfen. Dadurch entsteht ein einseitiger Verschleiß. Der Truckflex® Betonschlauch lässt sich mit einem Wasserschlauch sehr einfach und schnell reinigen. Kein Beton bleibt am Schlauch zurück.

### Nahtlose Fertigung

Ein weiterer, nicht zu unterschätzender Vorteil ist die Tatsache, dass die Schläuche bei einem inneren Durchmesser zwischen 500–600 mm und einer Länge bis zu 1.000 mm nahtlos gefertigt werden. Die Schwachstelle einer Naht im System Verlaeschlauch ist somit eliminiert. Durch die neuartige Kombination zweier Materialien konnte das Gewicht dieser Verlaeschläuche signifikant

reduziert werden. Der Wechsel eines Schlauchs kann schnell und mit geringem Personalaufwand durchgeführt werden.

Die in Betonwerken eingesetzten Öle, ob Schalöl oder Mischerschutz, lassen Gummischläuche nach kurzer Zeit quellen, darauf wird bei Mischerschutzölen explizit hingewiesen. Das Material Hawiflex® ist gegenüber diesen Ölen resistent und bleibt über die gesamte Lebensdauer formstabil. Die neue Generation Truckflex® Betonschläuche hat sich in den letzten 3 Jahren im Markt sehr gut durchgesetzt und findet immer mehr überzeugte Abnehmer. Mit dem Truckflex® Betonschlauch der Fa. habermann materials lassen sich die Wechselintervalle um ein Vielfaches verlängern. Von Heiko Bohm, der seine Werke mit der neuen Generation von Verlaeschläuchen ausgestattet hat, wird man diesbezüglich in Zukunft wenig hören, da er sich mit dieser Problematik nicht mehr beschäftigen muss.